



# Quickstart- Anleitung

## Landwirtschaftlicher Elektronischer Antrag

### LEA-FLOrlp

A screenshot of the LEA-FLOrlp application interface. The top navigation bar includes the logo, the title "Landwirtschaftlicher Elektronischer Antrag", and various administrative icons. Below the header is a large, scenic photograph of a vineyard overlooking a river. A central callout box on the image reads: "WMO - Antrag" and "Der Bereich 'WMO - Antrag' befindet sich noch in der Konzeptionierung." At the bottom of the screen, there is a grid of five cards representing different service categories: "Meine Stammdaten", "Mein Archiv", "Upload von Nachweisen", "WMO - Antrag" (which is currently under construction), and "Flächeninformationen Online". Each card has a small icon and a brief description of its function.

## 1. ANMELDUNG

- Besuchen Sie die Internetseite <https://www.lea.rlp.de> und wählen Sie unter Login die Schaltfläche „**Zur Anwendung**“
- Geben Sie dort nun Ihre 15-stellige Unternehmensnummer ein. Beachten Sie, dass **keine Bindestriche** gesetzt werden dürfen, sowie mit **27607...** begonnen werden muss.
- Unter „Passwort“ geben Sie nun als Erstnutzer das initiale Passwort aus Ihrem Passwortanschreiben ein.
- Nach Eingabe des Initialpasswortes wird Ihnen ein SMS-Pin (Gültigkeit: 10min) zugesandt, diesen müssen Sie bei der Anmeldung eingeben.
- Legen Sie nun Ihr persönliches Kennwort fest (dieses dient künftig zur Authentifizierung)
  - **Teilnehmer die bereits einen LEA-Zugang besitzen:** verwenden Ihr bereits vergebenes Passwort (Sollte dieses nicht mehr vorliegen / bekannt sein => entweder Sie nutzen die Funktion „Passwort vergessen“ oder Sie kontaktieren Ihre Kreisverwaltung und lassen das Passwort zurücksetzen).
- Anschließend werden Sie aufgefordert sich erneut anzumelden (Unternehmensnummer, persönliches Kennwort, SMS-Pin – wird bei jeder Anmeldung neu zugesandt).
- Sofern Sie noch **keine** Unternehmensnummer oder Passwort haben, können Sie dieses bei der **zuständigen Kreisverwaltung** anfordern.

## 2. STARTSEITE LEA

- Die Startseite beinhaltet derzeit zwei auswählbare Bereiche:
  1. Agrarantrag ➔ Allgemeiner Antragsteil (GA), Flächennachweis (FNN) und Kartenkomponente für die Agrarförderung + Antragsversand
  2. FLOrlp (Flächeninformationen Online)

## 3. FLORLP

- Wählen Sie die Schaltfläche „**Flächeninformation Online**“:

Allgemeiner Hinweis:

Mit FLOrlp können Sie sich gezielt Ihre Flurstücke und Schläge anzeigen lassen und Katasterinformationen (Flurstücksbezeichnung, Flurstücksgröße, u. a.) abfragen. Es werden graphische und alphanumerische Informationen zu den bewirtschafteten Flächen (Schläge) dargestellt.

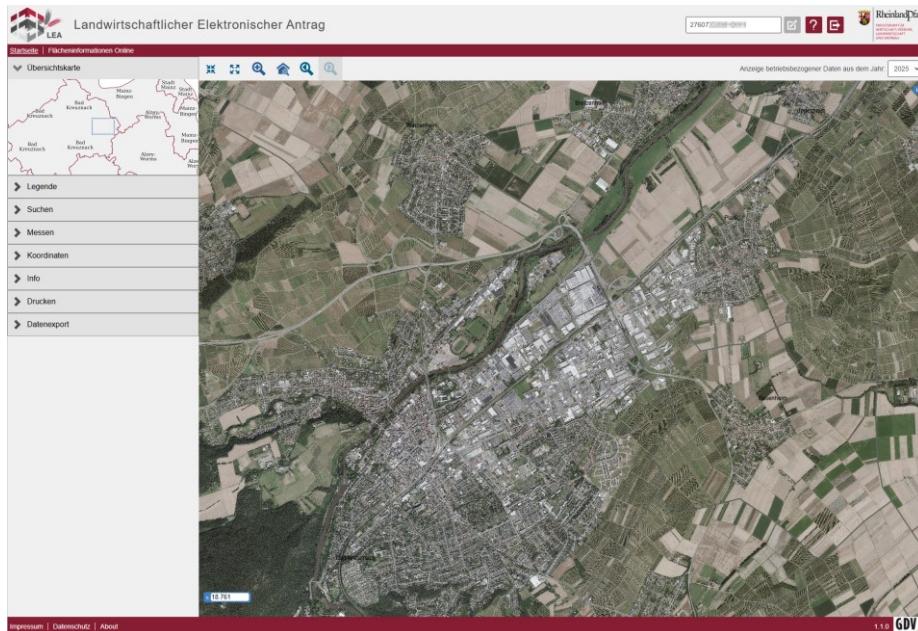
Kombiniert mit Katasterkarten und Luftbildaufnahmen werden diese Flächen zusammen mit antragsbezogenen Flächenattributen angezeigt. Maßstabsabhängig werden Übersichtskarte, Luftbilder, Katasterdaten und Schläge ein- und ausgeblendet. Im Menü „Legende“ können Sie weitere Geofachdaten wie Landschaftselemente, die Beihilfefähige Fläche oder die Bodenerosionskarte zur Anzeige bringen. Die potentielle Erosionsgefährdung einer Gruppe von Flurstücken abzufragen ist ebenso möglich.

Die Suchfunktionen nach Orten, Schlägen und Flurstücken führen Sie genau zu der gewünschten Fläche.

Die Zoom-, Scroll- und Ausschnittsfunktionen helfen den Kartenausschnitt in der benötigten Weise darzustellen.

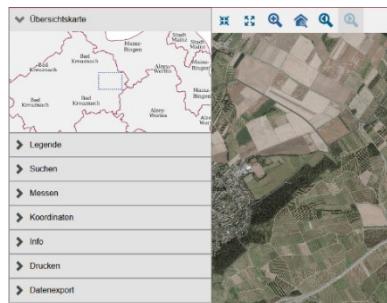
Das Messmodul enthält Funktionen zum Messen von Flächen und Distanzen. Dabei ist zu beachten, dass die Qualität der Messergebnisse stark abhängig ist von Faktoren wie dem jeweilig aktuellen Maßstab der Bildschirmdarstellung, der Erkennbarkeit von Details auf Karte und Bild, dem Aufnahmezeitpunkt des Bildes sowie der Zeichengenauigkeit. Demnach dient dieser Service als ergänzendes Auskunftssystem zur Prüfung der Plausibilität Ihrer Antragsdaten. Die gewonnenen Messergebnisse können nicht als verbindliche Grundlage für die Antragstellung verwendet werden. Sie können die gemessenen Flächen speichern, wieder zur Anzeige bringen, drucken oder wieder verwerfen.

FLOrp greift auf dieselbe Informationsbasis zu wie die verwaltungseigenen GIS-Programme. Die Geometrien Ihrer Schläge können Sie im Shape Format herunterladen und mit eigener Software weiterverarbeiten. Die Druckfunktion erstellt von der gewählten Kartendarstellung eine Druckdatei im PDF-Format. Diese Datei kann gedruckt oder auch lokal gespeichert werden.



Das Menü beinhaltet die folgenden Abschnitte:

- 3.1 Übersichtskarte
- 3.2 Legende
- 3.3 Suchen
- 3.4 Messen
- 3.5 Koordinaten
- 3.6 Info
- 3.7 Drucken
- 3.8 Datenexport
- 3.9 Karte
- 3.10 Werkzeugeiste



### 3.1 ÜBERSICHTSKARTE

Durch verschieben des Auswahlfensters in der Übersichtskarte wird ein anderer Kartenausschnitt angezeigt.

In der Übersichtskarte wird der Bereich von Rheinland-Pfalz zur Darstellung gebracht, in dem Ihr Antragsflächenbestand zu finden ist. Bei Start von FLOrp ist der Maßstab der Übersichtskarte derart eingestellt, dass Ihre beantragten Schläge im Ausschnitt abgebildet werden.

### 3.2 LEGENDE

Durch das Anklicken der verschiedenen Kartenebenen und Kulissen unter „Legenden“ können Sie diese Kulissen in der Übersichtskarte ein- und ausblenden.



---

### 3.3 SUCHEN

Durch einen Klick auf die Schaltfläche "Suchen" können Sie genauer definieren, nach welchen Flächen Sie suchen möchten. Sie können zwischen vier Reitern unterscheiden:



Gemeinde    Gemarkung    Schlag    Flurstück

Gemeinde: Bsp.: Girkenroth

#### 1. Gemeinde:

Hier können Sie den Namen eines Orts erfassen und danach suchen lassen. In der Übersichtskarte werden nach erfolgreicher Suche die Flächen in der ausgewählten Ortslage angezeigt.

#### 2. Gemarkung:

Hier können Sie den Gemarkungskennner (4stellige Ziffer) erfassen und danach suchen lassen. In der Übersichtskarte werden nach erfolgreicher Suche die Flächen in der ausgewählten Gemarkung angezeigt.

#### 3. Schlag:

Hier können Sie die Suchfunktion nach Schlagziffer steuern. Der Schlag der eingegebenen Schlag-Nummer des aktuellen Antrags Agrarförderung wird nach erfolgreicher Suche in der Übersichtskarte dargestellt.

#### 4. Flurstück:

Hier können Sie die Flurstücksnummer des Flurstücks eingeben, nach dem gesucht werden soll. Ein „Ausnullen“ der Gemarkungs-, Flur- und Flurstücks-Nummer sowie des Flurstückszählers ist nicht erforderlich. Nach erfolgreicher Suche wird das Flurstück in der Übersichtskarte angezeigt.

Die Suche beginnt automatisch, sobald ein Reiter ausgefüllt wurde.

---

### 3.4 MESSEN

Mithilfe des Pluszeichen können Sie eine neue Messung hinzufügen und mit dem Papierkorb eine gespeicherte Messung löschen.



Navigieren (Karte mit der Maus ziehen, zoomen mit dem Mausrad oder den Schaltflächen in der Werkzeugliste bzw. über Eingabe des Maßstabs im Maßstabs-Feld) Sie Ihren Kartenausschnitt an die Stelle, an der die neue Messung erfasst werden soll.

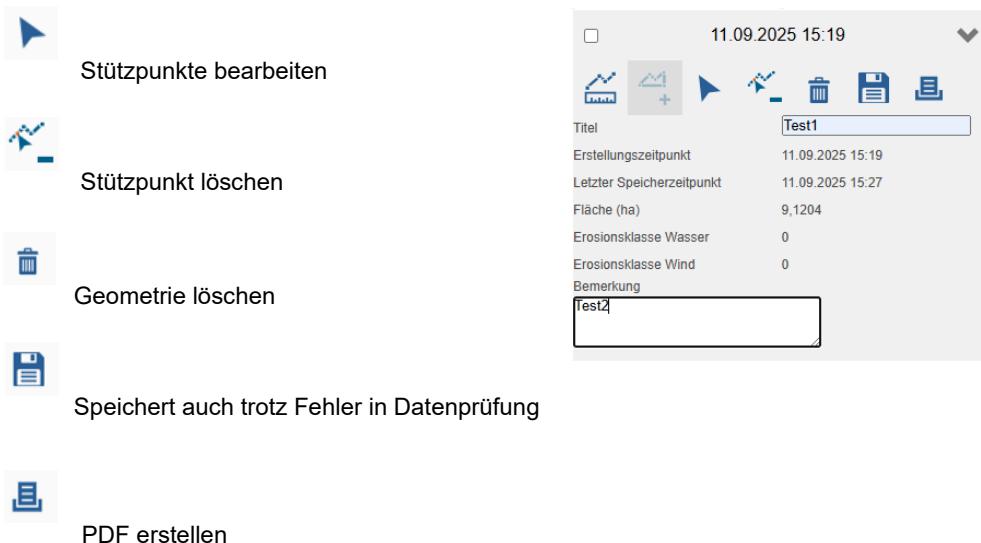


Mit dem Werkzeug „Linie messen“ können Sie nun beliebig Stützpunkte setzen. Der Abstand wird Ihnen zwischen den Stützpunkten angezeigt. Mit einem Doppelklick beginnen Sie von Neuem.



Betätigen Sie die Schaltfläche „Neue Fläche einzeichnen“. Sie können nun beliebig viele Stützpunkte in der Karte einzeichnen. Mit einem Doppelklick beenden Sie die Messung. Auch in dieser Funktion werden Ihnen die Abstände zwischen den Stützpunkten angezeigt.

Mit den folgenden Werkzeugen können Sie Ihre Messung bearbeiten und einen Titel oder eine Bemerkung erfassen und speichern. Ebenso wird Ihnen direkt die Erosionsklasse zu Ihrer Messung berechnet.



### 3.5 KOORDINATEN

Hier können Sie sich die Koordinaten anzeigen lassen.

Betätigen Sie hierzu "Starten" und wählen Sie durch einen Mausklick in der Karte die Stelle aus, von der die Koordinaten angezeigt werden sollen. Nun ist das Anzeigefenster mit den entsprechenden Koordinaten gefüllt. Mit "Kopieren" werden die Koordinaten in Ihre Zwischenablage kopiert, mit "Beenden" wird das Anzeigefenster geleert und Sie können mit einer neuen Anzeige der Koordinaten starten. Die Anzeige der Koordinaten erfolgt in den Koordinatensystemen UTM32, WGS84, Gauß-Krüger Zone 2 und Gauß-Krüger Zone 3.



### 3.6 INFO

In dem Tab "Info" können Sie sich Informationen zu Schlägen, Flurstücken und den Luftbildern (Aufnahmedatum) anzeigen lassen.

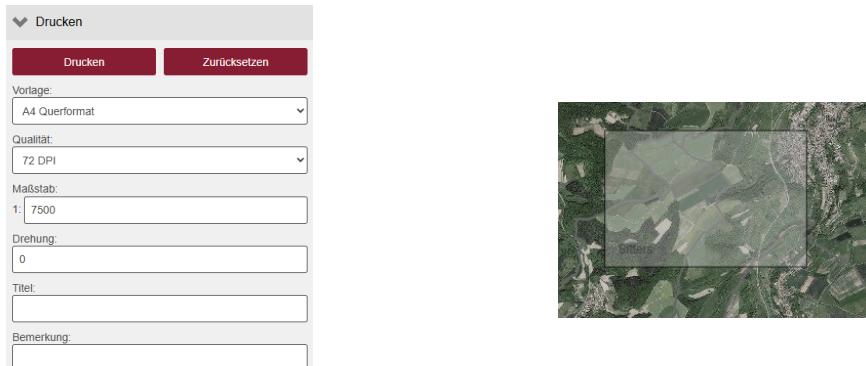
Wählen Sie hierzu ein Thema aus, betätigen Sie den Button "Starten", durch einen Mausklick (linke Maustaste) in der Übersichtskarte wählen Sie die Stelle aus, von der Sie die entsprechenden Informationen benötigen.



Sie können auch mehrere Elemente zur Anzeige der Informationen auswählen. Halten Sie die linke Maustaste gedrückt und ziehen Sie einen Rahmen in der Karte über den gewünschten Bereich. Anschließend erhalten Sie die Informationen aller ausgewählten Elemente.

### 3.7 DRUCKEN

Durch einen Klick auf die Schaltfläche "Drucken" wird ein PDF Dokument generiert, in dem der aktuell angezeigte Kartenausschnitt festgehalten wird (durch gedrückte linke Maustaste lässt sich der Kartenausschnitt verschieben). Zusätzlich besteht die Möglichkeit die Druckparameter anzupassen.



### 3.8 DATENEXPORT

Mithilfe des Datenexports können Sie Referenzdaten für eine beliebige Gemarkung als Shapedateien

exportieren. Hierzu betätigen Sie "Auf der Karte selektieren" , anschließend wählen Sie durch einen Mausklick die gewünschte Gemarkung aus. Oder Sie tragen die Gemarkungsnummer oder den

Gemarkungsnamen in das Textfeld  ein. Durch betätigen der Schaltfläche "Referenzdaten exportieren" startet der Download.

Um betriebsbezogene Daten zu exportieren betätigen Sie die Schaltfläche "Betriebsbezogene Daten exportieren". Nun startet der Download, darin enthalten sind:

- Schläge
- WMO Teil 1 - Tabelle (Pflanzung)
- WMO Teil 2 - Tabelle (Rodung)

Der Download ist eine zip-Datei mit Ihren Daten als Shapedateien.

### 3.9 KARTE

In der Karte werden Ihnen anhand Ihrer Auswahl in der Legende die entsprechenden Informationen angezeigt. Sie können den Maßstab am linken unteren Bildschirmrand ändern . Die Koordinaten **413764.99, 5508800.75** werden am rechten unteren Bildschirmrand bei der Bewegung des Mauszeigers in der Karte angezeigt.

### 3.10 WERKZEUGLEISTE



Der Kartenausschnitt wird schrittweise vergrößert. Der Maßstab wird halbiert.



Der Kartenausschnitt wird schrittweise verkleinert. Der Maßstab wird verdoppelt.



Auf ausgewählten Ausschnitt zoomen



Auf eigenen Betrieb zoomen



Zurück zum letzten Zoombereich / Vor zum nächsten Zoombereich



Einstellungen des Punktfangs



GPS-Import

Mit diesem Werkzeug können Sie Shape-Dateien in die Ebene „GPS Import“ laden:

1. Aktivieren Sie das Werkzeug „GPS-Import“.
2. Es öffnet sich ein Fenster und Sie werden nun aufgefordert, mit der Schaltfläche "Dateiauswahl" Ihre Shape-Dateien auszuwählen. Hinweis: Der Import benötigt die Dateien mit den Endungen .shx, .shp und .dbf. Die max. Dateigröße beträgt 5 MB
3. Bitte setzen Sie den Haken bei "zuvor importierte Daten löschen".
4. Bitte klicken Sie auf die Schaltfläche "Dateien importieren". Anschließend erhalten Sie die Erfolgsmeldung "Ihre Daten wurden erfolgreich importiert"
5. In der Legende können Sie die Ebene „GPS-Import“ aktivieren bzw. deaktivieren.

Anzeige betriebsbezogener Daten aus dem Jahr: 2025 ▾

Jahresbezogene Auswahl der betriebsbezogenen Antragsdaten. Zur Verfügung gestellt werden die Daten des aktuellen Jahres, des Vorjahres und des Vorvorjahres.

## 4. SUPPORT

### ➤ Ansprechpartner für

- fachliche Fragen: [Ihre zuständige Kreisverwaltung](#)
- technische Fragen: [www.eantrag.rlp.de/](http://www.eantrag.rlp.de/)